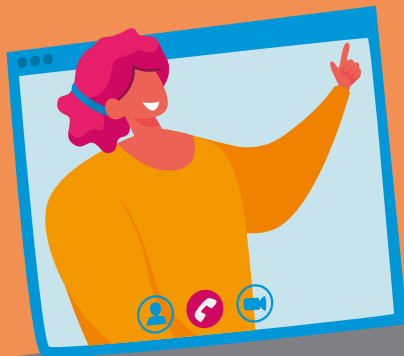
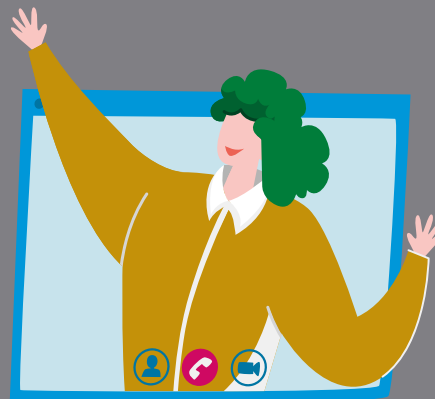


# Das ABC der Online-Seminare

## Chancen über Corona-Zeiten hinaus



Wir sehen uns dann online...



# jeweils Montags, 17 bis 18.15 Uhr

19.4.

Voraussetzungen: Kennenlernen der Funktionen der Videokonferenzsoftware Zoom und passender Hardware



26.4.

Abwechslung in Online-Veranstaltungen: Formate und Methoden

3.5.

Die besten Tools zur Begleitung

10.5.

Wir treffen uns gleichzeitig online und in Präsenz: Herausforderungen von Hybrid-Meetings

17.5.

Planung und Umsetzung von großen Online-Veranstaltungen

7.6.

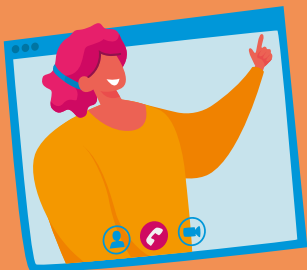
Visuelle Abwechslung: Hard- und Software für innovative Präsentationen

14.6.

Das Einzige, was stört, ist die Zeit vor und nach der Pause: Welche Tools und Methoden eignen sich für informelle Begegnung?

21.6.

Blick in die Zukunft und politische Aspekte: Was könnte kommen? Welche gesellschaftliche Wirkung kann Online-Bildung und -Zusammenarbeit entfalten?



Nach einem Jahr Online-Bildung und Online-Zusammenarbeit haben viele ihre ersten Erfahrungen mit Online-Seminaren gemacht und gleichzeitig gibt es da noch **so viele Möglichkeiten, Tools, Tipps & Tricks**, die beachtet werden können. Mit dieser Online-Seminarreihe wollen wir ein Angebot machen, das über eine erste knappe Einführung hinausgeht. Es richtet sich an all jene, die Bildungs- und Begegnungsangebote online umsetzen wollen oder darin vielleicht eine sinnvolle Ergänzung zu Präsenzangeboten sehen – auch über Corona-Zeiten hinaus.

Online-Seminare in Videokonferenzen benötigen die passende Hard- und Software. Die Funktionen und Möglichkeiten der Software Zoom sowie empfehlenswerte Hardware (Mikrofone und Kameras) werden vorgestellt und gemeinsam ausprobiert. Videokonferenzsoftware bietet nicht nur die Möglichkeit für Meetings und Online-Seminare, sondern für viele andere Formate. Partizipation, Internationalität und Vernetzung können dabei eine wichtige Rolle spielen.

Online-Veranstaltungen stellen besondere Herausforderungen an Moderation und Organisation. Weitere Online-Tools wie Pinnwände und Whiteboards können hier unterstützend zum Einsatz kommen. Die gesellschaftspolitische Ebene von Online-Zusammenarbeit findet ebenso Beachtung ebenso wie die Bedeutung von Online-Bildung und -Kommunikation in einer vernetzten Welt.

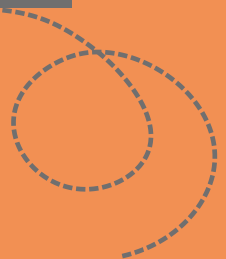
Bei dieser Seminarreihe handelt es sich um acht aufeinander aufbauende, interaktive und diskursive Live-Online-Sessions zu jeweils ca. 75 Minuten. Es wird empfohlen, an der ganzen Reihe teilzunehmen.

Wir bitten um Anmeldung ausschließlich per E-Mail unter: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de)



**David Röhler**

Berater und (Universitäts-)Lehrender mit Schwerpunkt Social Media in Journalismus, Bildung und Politik; Projektmanager bei Werdedigital.at, einer Plattform für die Vermittlung von Medienkompetenz. Persönliches Weblog: [david.roethler.at](http://david.roethler.at)



*Die Teilnehmer\_innen-Zahl ist auf 30 begrenzt.*

### **Verantwortlich**

**Linda Matzke**

Referentin im Landesbüro Niedersachsen  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Theaterstraße 3  
30159 Hannover

Internet: [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen)

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES\_Nds

Instagram: fes\_niedersachsen

### **Organisation**

**Jennifer Burger**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Niedersachsen

Theaterstraße 3  
30159 Hannover

Tel.: 0511 357708–30

Fax: 0511 357708–40

E-Mail: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de)

Datenschutzhinweise:

<https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

**Die Zugangsdaten werden nach verbindlich erfolgter Anmeldung verschickt.**

### **HINWEIS**

**Technische Voraussetzungen:** PC, Laptop oder Tablet mit Internetzugang, Audio- und Videokanal, plus aktuellem Internet-Browser, Software Zoom. Steht dies nicht zur Verfügung, können Sie auch über Ihr Smartphone teilnehmen.

**Technische Moderation:** **Linda Matzke**, Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Zielgruppe:** Offen für alle Interessierten. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Diese Einladung darf gern an interessierte Personen im Umfeld weitergeleitet werden.